

# Pressemitteilung

Nr. 61/2015 - 30. September 2015

## Der Arbeitsmarkt im Monat September 2015

Wieder mehr Bewegung am regionalen Arbeitsmarkt

- Arbeitslosigkeit Ende September bei 18.305 Personen
- Arbeitslosenquote auf 7,5 Prozent zurückgegangen
- Stärkster Rückgang bei Jugendlichen durch Beginn von Arbeit/Ausbildung/Schule
- Stellenbestand und Stellenzugang weiter auf hohem Niveau



### Arbeitslosenquoten:

im Agenturbezirk Oschatz:	7,5 %
im Landkreis Nordsachsen:	8,5 %
im Landkreis Leipzig:	6,7 %

Ausgewählte Arbeitsmarktdaten der Geschäftsstellen im Agenturbezirk Oschatz, September 2015

„Nach zwei von weniger Bewegung am Arbeitsmarkt geprägten Monaten ist die Arbeitslosigkeit im September wieder deutlich zurückgegangen“, erklärte Agenturchefin Cordula Hartrampf-Hirschberg in ihrer monatlichen Einschätzung. So verzeichnete der Oschatzer Agenturbezirk Ende September erstmals eine Arbeitslosenzahl von unter 19.000 Personen. „Etwa ein Drittel des Septemberrückganges betraf die Gruppe der Jugendlichen unter 25 Jahren“, führte die Agenturchefin weiter aus, beispielsweise durch den Beginn von Ausbildung, Beschäftigung oder weiterem Schulbesuch.

Auch berufliche Eingliederungsmaßnahmen hatten im September Einfluss auf die Entwicklung der Arbeitslosigkeit. „Qualifizierung bleibt für uns ein wichtiges Thema“, erklärt Cordula Hartrampf-Hirschberg dazu. „Wir wollen Menschen näher an den Arbeitsmarkt heranbringen. Dabei setzen wir auf individuelle berufliche Weiterbildungen bzw. betrieblich ausgerichtete Weiterbildungen“ ergänzt Michaela Ungethüm, Geschäftsführerin des Jobcenter Nordsachsen.

Insgesamt waren im September 18.305 Personen bei den Dienststellen der Agentur für Arbeit und den beiden Jobcentern der Landkreise Leipzig und Nordsachsen arbeitslos gemeldet. Das sind 753 Personen bzw. 4,0 Prozent weniger als im Vormonat.

Im Vergleich zum Vorjahr ging die Arbeitslosigkeit im gesamten Agenturbezirk um 1.634 Personen bzw. 8,2 Prozent zurück.

Die Arbeitslosenquote nahm im September um 0,3 Prozentpunkte auf 7,5 Prozent ab. Vor einem Jahr verzeichnete der Agenturbezirk eine Arbeitslosenquote von 8,2 Prozent.

1.267 zuvor Arbeitslose konnten im September eine neue Beschäftigung aufnehmen. Das sind gegenüber August 150 Arbeitsaufnahmen bzw. gegenüber dem Vorjahresmonat 37 Arbeitsaufnahmen mehr. Insgesamt 1.108 Arbeitnehmer meldeten sich im September nach einem Beschäftigungsende arbeitslos. Das sind 55 Arbeitslosmeldungen mehr als im Vorjahr.

Die Zahl der neuen Stellenofferten nahm im September zu. 965 neue Stellen (plus 47 zum Vormonat bzw. plus 157 zum Vorjahr) meldeten die Unternehmen in diesem Monat an den gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Der Großteil der neuen Stellenangebote kam aus der Zeitarbeit (312 Stellen), dem Handel (129), dem Bereich Gesundheit/Soziales (95), dem verarbeitenden Gewerbe (92) und dem Baugewerbe (86).

Der aktuelle Stellenbestand bewegt sich weiter auf hohem Niveau und blieb im September fast unverändert bei 2.616 Stellen. Ende des Monats standen insgesamt rund 500 Stellen bzw. fast ein Viertel mehr Stellen für die Besetzung zur Verfügung als im Vorjahr. Die meisten Stellen gibt es in der Zeitarbeit (811 Stellen), im Bereich Gesundheit/Soziales (292), in der Logistik (283), im Baugewerbe (281), im verarbeitenden Gewerbe (249) und im Handel (248).

Neben der Arbeitslosigkeit weist die Agentur für Arbeit regelmäßig die sog. Unterbeschäftigung aus, bei der beispielsweise auch die Teilnehmer an Arbeitsmarktmaßnahmen einschließlich zweitem Arbeitsmarkt und Weiterbildung einbezogen werden. Im September lag die Unterbeschäftigung im Agenturbezirk bei 25.130 Personen. Das sind 507 Personen weniger als im August bzw. 2.331 Personen weniger als im Vorjahr. Die Unterbeschäftigungsquote lag im September bei 10,1 Prozent (Vorjahr 11,0 Prozent).

### **Landkreis Nordsachsen**

Im Landkreis Nordsachsen ist die Arbeitslosigkeit im September um 439 Personen bzw. 4,6 Prozent auf 9.130 Personen zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahr ging die Arbeitslosigkeit um 945 Personen bzw. 9,4 Prozent zurück.

Die Arbeitslosenquote nahm im September um 0,4 Prozentpunkte auf 8,5 Prozent ab. Die Vorjahresquote betrug 9,3 Prozent. Von den insgesamt 9.130 arbeitslos registrierten Personen wurden 2.288 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (minus 234 Personen zum Vormonat) und weitere 6.842 Personen vom Jobcenter (minus 205) betreut. Das Jobcenter betreut im Landkreis die Empfänger von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld.

587 Frauen und Männer konnten im September ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Das sind 26 Arbeitsaufnahmen weniger als im Vorjahr. Insgesamt 552 Personen mussten sich im aktuellen Monat nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Das entspricht dem Vorjahresniveau.

492 neue Stellen meldeten die Unternehmen im September dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Das sind 50 Stellen weniger als im Vormonat bzw. 44 Stellen mehr als im September 2014. Der Großteil der neuen Stellenofferten entfiel auf die Zeitarbeit (158 Stellen), den Handel (61), das verarbeitende Gewerbe (51), das Gesundheits- und Sozialwesen (46), das Baugewerbe (42) und die Logistik (41).

Neben der Arbeitslosigkeit weist die Agentur für Arbeit regelmäßig die sog. Unterbeschäftigung aus, bei der auch die Teilnehmer an Arbeitsmarktmaßnahmen einschließlich zweitem Arbeitsmarkt und Weiterbildung einbezogen werden. Im September lag die Unterbeschäftigung im Landkreis Nordsachsen bei 11.981 Personen. Das sind 253 Personen weniger als im August bzw. 1.145 Personen weniger als im Vorjahr. Die Unterbeschäftigungsquote lag im September bei 10,9 Prozent (Vorjahr 11,9 Prozent).

Die Zahl der Empfänger von Arbeitslosengeld II ist im September nahezu unverändert geblieben. Ende des Monats erhielten insgesamt 14.495 Menschen (minus neun Personen) in 11.115 Bedarfsgemeinschaften die Grundsicherungsleistung. Innerhalb eines Jahres waren 819 Personen bzw. 5,3 Prozent weniger auf Arbeitslosengeld II angewiesen. Weitere 4.843 Personen erhielten im September Sozialgeld vom Jobcenter.

**In der Region Oschatz** ist die Arbeitslosigkeit im September um 115 Personen bzw. 6,6 Prozent auf 1.639 Personen zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahr ging die Arbeitslosigkeit um 251 Personen bzw. 13,3 Prozent zurück. Die Arbeitslosenquote veränderte sich im September von 8,5 auf 7,9 Prozent (Vorjahr 9,1 Prozent).

144 Frauen und Männer konnten im September ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Insgesamt 100 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden.

122 neue Stellen meldeten die Unternehmen im September dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf den Handel (24 Stellen), die Zeitarbeit (22), das verarbeitende Gewerbe (16), den Baubereich (13) sowie das Gesundheits- und Sozialwesen (13).

**In der Region Torgau** ist die Arbeitslosigkeit im September um 134 Personen bzw. 5,1 Prozent auf 2.501 Personen zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahr ging die Arbeitslosigkeit um 233 Personen bzw. 8,5 Prozent zurück.

Die Arbeitslosenquote nahm im September um 0,6 Prozentpunkte auf 10,0 Prozent (Vorjahr 10,9 Prozent) ab und steht damit erstmals kurz vor einem einstelligen Wert.

149 Frauen und Männer konnten im September ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Insgesamt 108 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden.

107 neue Stellen meldeten die Unternehmen im September dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf den Bau (19 Stellen), die Zeitarbeit (19), das verarbeitende Gewerbe (15) sowie das Gesundheits- und Sozialwesen (14).

**In der Region Delitzsch/Eilenburg** ist die Arbeitslosigkeit im September um 190 Personen bzw. 3,7 Prozent auf 4.990 Personen zurückgegangen. Gegenüber September 2014 waren aktuell 461 Personen bzw. 8,5 Prozent weniger arbeitslos gemeldet.

Von den insgesamt 4.990 arbeitslos registrierten Personen wurden 1.236 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (minus 102 Personen zum Vormonat) und weitere 3.754 Personen vom Jobcenter (minus 88) betreut.

Die Arbeitslosenquote nahm im September um 0,3 Prozentpunkte auf 8,0 Prozent (Vorjahr 8,8 Prozent) ab.

304 Frauen und Männer konnten im September ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Insgesamt 344 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden.

263 neue Stellen meldeten die Unternehmen im September dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf die Zeitarbeit (117 Stellen), die Logistik (30), den Handel (28), das verarbeitende Gewerbe (20) sowie das Gesundheits- und Sozialwesen (19).

### **Landkreis Leipzig**

Die Arbeitslosigkeit im Landkreis Leipzig ist im September um 314 Personen bzw. 3,3 Prozent auf 9.175 Personen zurückgegangen. Gegenüber dem Vorjahr nahm die Arbeitslosigkeit um 689 Personen bzw. 7,0 Prozent ab.

Die Arbeitslosenquote ging im September um 0,3 Prozentpunkte auf 6,7 Prozent zurück (Vorjahr 7,2 Prozent).

Von den insgesamt 9.175 arbeitslos registrierten Personen wurden 2.935 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (minus 276 Personen zum Vormonat) und weitere 6.240 Personen vom kommunalen Jobcenter (minus 38) betreut. Das kommunale Jobcenter betreut im Landkreis die Empfänger von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld.

680 Frauen und Männer konnten im September ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Das sind 63 Arbeitsaufnahmen bzw. 10,2 Prozent mehr als im Vorjahr. Für weitere 92 Personen begann eine Tätigkeit im Bereich des zweiten Arbeitsmarktes.

Insgesamt 556 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Das sind 61 Arbeitslosmeldungen bzw. 9,9 Prozent weniger als im September 2014. Für weitere 148 Personen endete eine Tätigkeit auf dem zweiten Arbeitsmarkt.

473 neue Stellen meldeten die Unternehmen im September dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit zur Besetzung. Das sind 113 Stellen bzw. rund ein Drittel mehr als im Vorjahr. Der Großteil der neuen Stellenofferten entfiel auf die Zeitarbeit (154 Stellen), den Handel (68), das Gesundheits- und Sozialwesen (49), den Bau (44) und das verarbeitende Gewerbe (41).

Neben der Arbeitslosigkeit weist die Agentur für Arbeit regelmäßig die sog. Unterbeschäftigung aus, bei der auch die Teilnehmer an Arbeitsmarktmaßnahmen einschließlich zweitem Arbeitsmarkt und Weiterbildung einbezogen werden. Im September lag die Unterbeschäftigung im Landkreis Leipzig bei 13.149 Personen. Das sind 254 Personen bzw. 1,9 Prozent weniger als im August. Im Vergleich zum Vorjahr ging die Unterbeschäftigung um 1.186 Personen bzw. 8,3 Prozent zurück. Die Unterbeschäftigungsquote lag im September bei 9,4 Prozent (Vorjahr 10,3 Prozent).

Die Zahl der Empfänger von Arbeitslosengeld II ist im September leicht um 93 Personen bzw. 0,6 Prozent zurückgegangen. Ende des Monats erhielten insgesamt 16.019

Menschen in 12.501 Bedarfsgemeinschaften die Grundsicherungsleistung. Innerhalb eines Jahres waren 1.478 Personen bzw. 8,4 Prozent weniger auf Arbeitslosengeld II angewiesen. Weitere 5.058 Personen erhielten im September Sozialgeld vom Jobcenter.

**In der Muldentalregion** ist die Arbeitslosigkeit im September um 118 Personen bzw. 2,7 Prozent auf 4.282 Personen zurückgegangen. Gegenüber September 2014 nahm die Arbeitslosigkeit um 329 Personen bzw. 7,1 Prozent ab.

Von den insgesamt 4.282 arbeitslos gemeldeten Personen wurden 1.505 Frauen und Männer (minus 128 Personen zum Vormonat) von der Arbeitsagentur und weitere 2.777 Personen (plus 10) vom kommunalen Jobcenter betreut.

Die Arbeitslosenquote ging im September um 0,2 Prozentpunkte auf 6,6 Prozent zurück. Ein Jahr zuvor lag die Arbeitslosenquote noch bei 7,1 Prozent.

343 Frauen und Männer konnten im September ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Für weitere 58 Personen begann eine Tätigkeit im Bereich des zweiten Arbeitsmarktes. Insgesamt 281 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Für weitere 78 Personen endete eine Tätigkeit auf dem zweiten Arbeitsmarkt.

168 neue Stellen meldeten die Unternehmen dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit im September zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf die Zeitarbeit (53 Stellen), Den Handel (27), das Gesundheits- und Sozialwesen (21) sowie das verarbeitende Gewerbe (19).

**In der Region Borna/Geithain** ist die Arbeitslosigkeit im September um 196 Personen bzw. 3,9 Prozent auf 4.893 Personen zurückgegangen. Gegenüber September 2014 nahm die Arbeitslosigkeit um 360 Personen bzw. 5,8 Prozent ab.

Von den insgesamt 4.893 arbeitslos gemeldeten Personen wurden 1.430 Frauen und Männer (minus 148 Personen zum Vormonat) von der Arbeitsagentur und weitere 3.463 Personen (minus 48) vom kommunalen Jobcenter betreut.

Die Arbeitslosenquote nahm im September um 0,3 Prozentpunkte auf 6,9 Prozent ab. Ein Jahr zuvor lag die Arbeitslosenquote noch bei 7,2 Prozent.

337 Frauen und Männer konnten im September ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Für weitere 45 Personen begann eine Tätigkeit im Bereich des zweiten Arbeitsmarktes. Insgesamt 275 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Für weitere 70 Personen endete eine Tätigkeit auf dem zweiten Arbeitsmarkt.

305 neue Stellen meldeten die Unternehmen dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit im September zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf die Zeitarbeit (101 Stellen), den Handel (41), den Bau (36), das Gesundheits- und Sozialwesen (28), die Logistik (27) und das verarbeitende Gewerbe (21).